



Grünflächenunterhaltung

Mäharbeiten

Unterscheidung:

Mähen von Grünflächen = Rasenflächen

- Mit Sichelmähern
- Aufnahme und Entsorgung von Rasenschnitt

Mulchen von Grünflächen

- Mit Schlegelmähern
- Rasenschnitt verbleibt auf den Flächen

Beispiel Rasenflächen: Schwanenteich (Liegewiese), Burgplatz, Stephansplatz

Beispiel Grünflächen: Wallanlagen, Grüner Weg,
Am Larrelder Tief – Constantia (Wegerandstreifen)

Mähen von Rasenflächen

Vorteil

- Kein Schnittgut auf den Flächen
- Unrat wird mit aufgenommen
- Gepflegtere Ansicht

Nachteil

- Hohe Maschinenkosten, Messerersatz, Energieverbrauch
- Geringere Flächenleistung
- Entsorgungskosten des Schnittguts; Transport, Verwertung
- Ausführung witterungsabhängig

Mulchen von Grünflächen

Vorteil

- Hohe Flächenleistung
- Geringer Maschinenverschleiß
- Keine Entsorgungskosten
- Ausführung nahezu witterungsunabhängig

Nachteil

- Schnittgut verbleibt einige Tage auf den Flächen

Grünflächen

Unterteilung der Grünflächen in 4 Mähstandards (A-D) nach

- Repräsentationswert
- Erscheinungsbild
- Sauberkeitsanspruch
- Verkehrssicherungspflicht

Mähstandards Grünflächen

A

Flächen und Bereiche mit überwiegend hohem Repräsentationswert, bei denen die Ansprüche an das Erscheinungsbild und die Sauberkeit hoch sind, z. B. in der Innenstadt. Die Verkehrssicherungspflicht z. B. an Wegen wird berücksichtigt.

Die Intervalle für die Mäharbeiten sollten bei ca. 14 Tagen liegen.

B

Flächen und Bereiche mit mittlerem Repräsentationswert, bei denen der Anspruch an das Erscheinungsbild normal ist. Die Verkehrssicherungspflicht z. B. an Wegen wird berücksichtigt.

Die Intervalle für die Mäharbeiten sollten bei ca. 4 Wochen liegen.

C

Flächen und Bereiche mit geringem Repräsentationswert, bei denen der Anspruch an das Erscheinungsbild auf die Eingrenzung der Vegetation beschränkt ist. Die Verkehrssicherungspflicht z. B. an Wegen wird berücksichtigt.

Die Intervalle für die Mäharbeiten sollten bei ca. 8 Wochen liegen.

D

Flächen und Bereiche bei denen der Anspruch an das Erscheinungsbild auf die Eingrenzung der Vegetation beschränkt ist.

Die Mäharbeiten sollten einmalig im Spätsommer erfolgen

Dr. Erich-Brüggemann-Ufer

Rasenfläche



Wallanlagen

Grünfläche Mähstandard A (gemulcht)



Grachten Constantia

Geändert 2013 von Rasenfläche nach Grünfläche „Mähstandard B“ (gemulcht)



Ausführung BEE

100 Großgrünflächen und Wege > 50m²

- Mähstandard A, 13 St.
- Mähstandard B, 45 St.
- Mähstandard C, 27 St.
- Mähstandard D, 15 St.

Laufende Erweiterung des Mähplanes z. B.

- Nesserlander Friedhof
- Ehemalige Deponie (Vergabe Mäharbeiten ca. 35.000€)
- Fläche ehem. Glaspalast?
- Erschließung Baugebiete
- etc.

Auszug aus Mähplan 2013

Nr	Weg/Fläche	von Netzknoten	nach Netzknoten	Anlage/Art	Stadtteil	Bemerkungen	Priorität	Ausgeführt Name Datum
8.	Brandenburger Straße	Brandenburger Straße	Am Rosentief	Grünflächen am Wasser	Innenstadt		A	
9.	Grüner Weg	Hermann-Löns-Str.	Klein- v.-Diepholz- Str.	Seitenraum der Wege bis an die Grundstücke und 0,5m zum Gewässer	Barenburg		B	
10.	Parkanlagen Constantia	Frankenstr.	Vor der ehem. Deponie	Grünflächen	Constantia		B	
11.	Wegebegleitgrün Grachten			Alle Fläche müssen bis 0,5m zur Gewässerkante Gemäht werden	Constantia	Neu Siehe Übersichtsplan	B	
12.	Klipperweg	Fachhochschule	Möwensteert	Seitenraum an der Gracht	Constantia	Plannummer 1	B	
13.	Möwensteert	Weg zwischen Hausnr.17+19	Auf ca. 50m länge mähen	Weg zum Schutzgebiet	Constantia	Plannummer 2a	B	
14.	Möwensteert	Fußweg Klipperweg	Fußgängerbrücke BAB	Seitenraum an der Gracht	Constantia	Plannummer 2	B	

Folge: Leistungsgrenze BEE

Erhöhung der HH-Mittel

- Vergabe der Mäharbeiten
- Beschaffung Mähmaschinen
- Einstellung Personal

Reduzierung der Standards

- Mähintervalle verlängern
- Mulchen statt mähen, keine Entsorgungskosten
Rasenschnitt, schnelleres maschinenschonendes Mähen

Ende der Präsentation